

INDUSTRIAL INTELLIGENCE



PSI Konzern-Daten zum 31. März 2018 auf einen Blick (IFRS)

	1.1. - 31.03.18 in TEUR	1.1. - 31.03.17 in TEUR	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Umsatzerlöse	45.745	43.784	+1.961	+4,5
Betriebsergebnis	2.786	2.607	+179	+6,9
Ergebnis vor Steuern	2.640	2.511	+129	+5,1
Konzernjahresergebnis	1.921	1.775	+146	+8,2
Liquide Mittel am 31.03.	42.563	42.197	+366	+0,9
Mitarbeiter am 31.03. (Anzahl)	1.701	1.613	+88	+5,5
Umsatz/Mitarbeiter	26,9	27,1	-0,3	-0,9

Zwischenlagebericht

Geschäftsverlauf

Ertragslage

Der PSI-Konzern hat im ersten Quartal 2018 den Auftragseingang um 19 % auf den neuen Rekordwert von 93 Millionen Euro gesteigert (31.03.2017: 78 Millionen Euro). Der Auftragsbestand am 31.03.2018 lag mit 174 Millionen Euro knapp 7 % über dem Vorjahreswert (31.03.2017: 163 Millionen Euro). Der Konzernumsatz wurde vor allem dank des Wachstums im Bereich Elektrische Netze um knapp 5 % auf 45,7 Millionen Euro verbessert (31.03.2017: 43,8 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis (EBIT) wurde um 7 % auf 2,8 Millionen Euro (31.03.2017: 2,6 Millionen Euro) gesteigert, das Konzernergebnis verbesserte sich um 8 % auf 1,9 Millionen Euro (31.03.2017: 1,8 Millionen Euro).

Das Segment Energiemanagement, das ab dem 1. Quartal 2018 die Bereiche Energienetze, Energiehandel, Öffentlicher Personenverkehr und das Südasiens-Geschäft umfasst, erzielte im ersten Quartal einen 11 % höheren Umsatz von 22,4 Millionen Euro (31.03.2017: 20,2 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis des Segments verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr auf 1,1 Millionen Euro (31.03.2017: 0,9 Millionen Euro). Der Bereich Elektrische Netze verzeichnete einen starken Anstieg des Auftragseingangs, insbesondere durch den Rollout des GLDPM-Moduls (Generation and Load Data Provision Methodology), welches durch den Datenaustausch zwischen Verteilnetzbetreibern und Übertragungsnetzbetreibern auch die Grundlage für Verteilnetz-Autopiloten schafft. Der Bereich Gas und Öl verzeichnete nach dem Anstieg des Ölpreises einen Abbau des Nachfragestaus in den Ölförderländern. In Russland verzögerte sich infolge von Sanktionen die Vergabe einiger Aufträge für Gasnetze und Metallerzeugung. In Südostasien verzeichnete PSI eine deutliche Erholung bei Umsatz und Ergebnis, im Bereich Öffentlicher Personenverkehr gewann PSI einen bedeutenden Auftrag des Berliner U-Bahn-Betreibers BVG.

Der Umsatz im Segment Produktionsmanagement (Rohstoffe, Metall, Industrie, Logistik), das ab dem 1. Quartal 2018 auch das polnische Geschäft umfasst, lag in den ersten drei Monaten mit 23,3 Millionen Euro knapp unter dem Vorjahreswert (31.03.2017: 23,5 Millionen Euro). Die Markteinführung des ebenfalls auf die PSI-Java-Plattform migrierten PSIpenta-ERP sowie -POM (Production Order Management) und des auf Konzern-Standardmodulen neu aufgebauten MES (Manufacturing Execution System) bindet noch immer Ressourcen. Dieses Geschäft soll ab Sommer wieder mit Stammkunden und Neukunden auf Wachstumskurs gehen. Das Betriebsergebnis des Segments wurde um 4 % auf 2,1 Millionen Euro verbessert (31.03.2017: 2,0 Millionen Euro).

Der Bereich Metallindustrie steigerte seinen Auftragsengang in den USA deutlich, im Bereich Automobilindustrie erhielt PSI einen wichtigen Auftrag zur Komplettierung der Produktionssuite in der Elektrofahrzeugproduktion. Zur Ergebnissteigerung trugen vor allem die Bereiche Künstliche Intelligenz, Metals und Logistik bei. Auf der Hannover-Messe 2018 werden derzeit der integrierte Produktions- und Logistikprozess in der Elektrofahrzeugproduktion sowie umfangreiche Praxisbeispiele aus der industriellen Anwendung Künstlicher Intelligenz präsentiert.

Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit war durch Veränderungen des Working Capital geprägt und verbesserte sich deutlich auf 6,3 Millionen Euro (31.03.2017: -0,2 Millionen Euro). Die leicht auf 42,6 Millionen Euro erhöhten liquiden Mittel (31.03.2017: 42,2 Millionen Euro) werden zur vorgeschlagenen Dividendenzahlung, zur Absatzfinanzierung im saisonalen Verlauf und zur Finanzierung gezielter Übernahmen eingesetzt.

Vermögenslage

Gegenüber dem 31. Dezember 2017 haben sich keine wesentlichen Veränderungen der Vermögenslage des Konzerns ergeben.

Personalentwicklung

Die Mitarbeiterzahl des Konzerns erhöhte sich zum 31.03.2018 auf 1.701 (31.03.2017: 1.613). Der Schwerpunkt der Neueinstellungen lag erneut in Deutschland und weiteren Industrieländern in Europa und Nordamerika.

PSI-Aktie

Die PSI-Aktie hat das 1. Quartal 2018 mit einem Kurs von 17,25 Euro 6,8 % unter dem Jahresschlusskurs 2017 von 18,51 Euro abgeschlossen. Im gleichen Zeitraum verzeichnete der Technologieindex TecDAX einen Rückgang um 1,4 %.

Risikobericht

Die Risikoeinschätzung des Unternehmens hat sich seit dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2017 nicht verändert.

Prognosebericht

In den nächsten Quartalen erwartet PSI eine Fortsetzung des positiven Auftragstrends in den Industrieländern und wird daher insbesondere in den USA die Kapazität auf 50 Mitarbeiter verdoppeln. In den Rohstoff-exportierenden Ländern wird sich der Abbau des Nachfragestaus fortsetzen, in Deutschland erwartet PSI im Vorlauf der kommenden regulatorischen „Fotojahre“ weiter steigende Auftragseingänge im Energiebereich.

PSI wird 2018 Wartungserlöse, Upgrade- und Cloudumsätze auf über 60 Millionen Euro steigern. Insgesamt prognostiziert der PSI-Vorstand für 2018 weiterhin ein Umsatzwachstum im oberen einstelligen Prozentbereich. Unter den aktuellen Randbedingungen erwartet das Management für das Betriebsergebnis mittlerweile eine zweistellige Steigerung auf über 15 Millionen Euro.

Konzern-Bilanz

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 31. März 2018 nach IFRS

Aktiva	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.18 TEUR	Jahresabschluss 01.01.-31.12.17 TEUR
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	12.734	12.531
Immaterielle Vermögenswerte	56.851	56.489
Anteile an assoziierten Unternehmen	150	150
Aktive latente Steuern	8.639	8.377
	78.374	77.547
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	8.756	7.823
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	27.902	31.611
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	34.739	33.118
Sonstige Vermögenswerte	9.593	5.779
Zahlungsmittel	42.563	38.132
	123.553	116.463
Summe Aktiva	201.927	194.010
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	40.185	40.185
Kapitalrücklage	35.137	35.137
Rücklagen für eigene Anteile	-542	-328
Sonstige Rücklagen	-18.642	-18.823
Bilanzgewinn	26.047	24.126
	82.185	80.297
Langfristige Verbindlichkeiten		
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	50.271	50.540
Passive latente Steuern	4.194	3.494
	54.465	54.034
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.579	14.564
Sonstige Verbindlichkeiten	37.162	29.206
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	13.399	13.287
Finanzverbindlichkeiten	2.137	2.622
	65.277	59.679
Summe Passiva	201.927	194.010

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 31. März 2018 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.18	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.17
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	45.745	43.784
Sonstige betriebliche Erträge	1.622	1.687
Materialaufwand	-5.669	-5.123
Personalaufwand	-29.944	-28.640
Abschreibungen	-1.066	-1.035
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.902	-8.066
Betriebsergebnis	2.786	2.607
Finanzergebnis	-146	-96
Ergebnis vor Steuern	2.640	2.511
Ertragssteuern	-719	-736
Konzernjahresüberschuss	1.921	1.775
Ergebnis je Aktie (in Euro je Aktie, unverwässert)	0,12	0,11
Ergebnis je Aktie (in Euro je Aktie, verwässert)	0,12	0,11
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (unverwässert)	15.657.864	15.642.922
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (verwässert)	15.657.864	15.642.922

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 31. März 2018 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.18	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.17
	TEUR	TEUR
Konzernjahresüberschuss	1.921	1.775
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	181	-186
Nettogewinne / -verluste aus der Absicherung von Cashflows	0	0
Ertragssteuereffekte	0	0
Konzerngesamtergebnis	2.102	1.589

Konzern-Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 31. März 2018 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.18 TEUR	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.17 TEUR
CASHFLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		
Konzernergebnis vor Steuern	2.640	2.511
Berichtigung des Ergebnisses um zahlungsunwirksame Vorgänge		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	426	429
Abschreibungen auf Sachanlagen	640	607
Zinserträge	-25	-51
Zinsaufwendungen	253	213
	3.934	3.709
Veränderung des Working Capital		
Veränderung der Vorräte	-852	-1.457
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie auslangfristiger Auftragsfertigung	1.909	-3.819
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte	-3.478	-4.694
Veränderung der Rückstellungen	-591	-548
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.811	271
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	7.410	6.392
	6.521	-146
Gezahlte Zinsen	-41	-11
Gezahlte Ertragssteuern	-205	-36
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	6.275	-193
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-410	-81
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-843	-655
Erhaltene Zinsen	25	51
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.228	-685
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Tilgung/Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	-485	452
Auszahlung für den Erwerb eigener Anteile	-214	-297
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-699	155
FINANZMITTELFONDS AM ENDE DER PERIODE		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	4.348	-723
Bewertungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	83	-88
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	38.132	43.008
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	42.563	42.197

Entwicklung des Eigenkapitals

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 31. März 2018 nach IFRS

	Ausgegebene Aktien	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Rücklage für eigene Anteile	Sonstige Rücklagen	Bilanzergebnis	Gesamt
	Stückzahl	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Saldo zum 01.01.2017	15.656.016	40.185	35.137	-528	-17.588	18.068	75.274
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					-1.235	9.497	8.262
Erwerb eigener Aktien	-24.885			-297			-297
Ausgabe eigener Aktien	28.889			497			497
Gezahlte Dividenden						-3.439	-3.439
Saldo zum 01.01.2018	15.660.020	40.185	35.137	-328	-18.823	24.126	80.297
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					181	1.921	2.102
Erwerb eigener Aktien	-14.611			-214			-214
Saldo zum 31.03.2018	15.645.409	40.185	35.137	-542	-18.642	26.047	82.185

Durch Organmitglieder gehaltene Aktien und Optionen am 31. März 2018

	Aktien	Optionen
Vorstand		
Harald Fuchs	6.023	0
Dr. Harald Schrimpf	67.000	0
Aufsichtsrat		
Andreas Böwing	0	0
Elena Günzler	1.739	0
Prof. Dr. Uwe Hack	600	0
Prof. Dr. Wilhelm Jaroni	0	0
Uwe Seidel	100	0
Karsten Trippel	111.322	0

Vergütungen für Vorstand und Aufsichtsrat

	Fixe Vergütung TEUR	Variable Vergütung TEUR	Gesamtvergütung TEUR
Harald Fuchs	79	25	104
Dr. Harald Schrimpf	95	50	145
Vorstand gesamt	174	75	249

Da die Aufsichtsratsvergütungen für das laufende Jahr im 4. Quartal gezahlt werden, hat der Aufsichtsrat in den ersten drei Monaten des Jahres 2018 keine Vergütungen erhalten.

Erläuterungen zum Konzernquartalsabschluss zum 31. März 2018

Die Gesellschaft

1. Geschäftstätigkeit und rechtliche Verhältnisse

Die Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns umfasst die Erstellung und den Vertrieb von Software-Systemen und -Produkten, die spezielle Bedürfnisse und Anforderungen von Kunden erfüllen, die hauptsächlich in folgenden Industrien und Dienstleistungsbereichen tätig sind: Energieversorgung, Produktion, Logistik und Verkehr. Weiterhin erbringt der Konzern Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Datenverarbeitung, vertreibt elektronische Geräte und betreibt Datenverarbeitungsanlagen.

Der PSI-Konzern ist in die Hauptgeschäftsfelder (Segmente) Energiemanagement und Produktionsmanagement gegliedert. Die Gesellschaft ist im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Die Gesellschaft ist – ähnlich wie andere Unternehmen, die in dynamischen Technologiebranchen tätig sind – einer Reihe von Risiken ausgesetzt. Wesentliche Risiken für die Entwicklung des PSI-Konzerns sind dabei die erfolgreiche Produktvermarktung, der Wettbewerb mit größeren Unternehmen, die Fähigkeit, ausreichende finanzielle Mittel für die Finanzierung der zukünftigen Geschäftsentwicklung bereitzustellen und die Kooperation mit strategischen Partnern.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. März 2018 wurde am 23. April 2018 durch Beschluss der Geschäftsleitung zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Erstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. März 2018 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 gelesen werden.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zu den von der Gesellschaft angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie insbesondere zur Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) wird auf den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2017 verwiesen.

3. Saisonale Einflüsse auf die Geschäftstätigkeit

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns ergeben sich saisonale Effekte im Rahmen der Vereinnahmung von Wartungserlösen im ersten Quartal des Geschäftsjahres (Abgrenzung der Ergebniseinflüsse der entsprechenden Zahlungseingänge erfolgt über das Geschäftsjahr) sowie deutlich höhere Nachfrage und Projektabrechnungen im vierten Quartal des Geschäftsjahres.

4. Änderungen im Konsolidierungskreis

Gegenüber dem 31. Dezember 2017 ergaben sich keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

5. Ausgewählte Einzelpositionen

Zahlungsmittel

	31. März 2018 TEUR	31. Dezember 2017 TEUR
Guthaben bei Kreditinstituten	39.193	34.742
Festgelder	3.345	3.366
Kassenbestände	25	24
	42.563	38.132

Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung

Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode entstehen, wenn Umsatzerlöse erfasst wurden, jedoch nach den Vertragsbedingungen noch nicht in Rechnung gestellt werden können. Diese Beträge werden nach verschiedenen Performancekriterien, wie z.B. dem Erreichen bestimmter Meilensteine, der Fertigstellung bestimmter Einheiten oder der Fertigstellung des Vertrages realisiert. Der Bilanzposten enthält die unmittelbar zurechenbaren Einzelkosten (Personalkosten und Fremdleistungen) sowie in angemessenem Umfang Gemeinkosten.

Die Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode enthalten folgende Bestandteile:

	31. März 2018 TEUR	31. Dezember 2017 TEUR
Angefallene Kosten	92.340	88.768
Gewinnanteile	16.592	15.028
Auftrags Erlöse	108.932	103.796
Erhaltene Anzahlungen	-87.592	-83.965
Davon mit Auftrags Erlösen saldiert	-74.193	-70.678
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	34.739	33.118
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	13.399	13.287

Umsatzerlöse

Die in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	31. März 2018 TEUR	31. März 2017 TEUR
Softwareerstellung und -pflege	25.010	24.140
Wartung	13.959	13.080
Lizenzen	4.326	3.521
Waren	2.450	3.043
	45.745	43.784

Ertragssteuern

Die wesentlichen Bestandteile des in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ertragssteueraufwands setzen sich wie folgt zusammen:

	31. März 2018 TEUR	31. März 2017 TEUR
Tatsächliche Ertragssteuern		
Tatsächlicher Ertragssteueraufwand	-282	-174
Latente Ertragssteuern		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	-437	-562
Ausgewiesener Steueraufwand	-719	-736

Segmentberichterstattung

Die Entwicklung der Segmentergebnisse ist aus der Konzern-Segmentberichterstattung ersichtlich.

Segmente des PSI-Konzerns:

- **Energiemanagement:** Intelligente Lösungen für Energieversorger der Sparten Strom, Gas, Öl und Fernwärme sowie für den Öffentlichen Personenverkehr. Schwerpunkte sind zuverlässige und wirtschaftliche leittechnische Lösungen für die intelligente Führung von Energienetzen und den sicheren Betrieb von Verkehrssystemen sowie Lösungen für Handel und Vertrieb im liberalisierten Energiemarkt.
- **Produktionsmanagement:** Softwareprodukte und Lösungen für die Produktionsplanung, besondere Aufgaben der Produktionssteuerung und effiziente Logistik. Schwerpunkte sind die Optimierung des Ressourceneinsatzes und die Erhöhung von Effizienz, Qualität und Wirtschaftlichkeit.

Im 1. Quartal 2018 wurde die Segmentberichterstattung durch die Aufteilung des Segments Infrastrukturmanagement geändert. Die bis 31. Dezember 2017 dem ehemaligen Segment Infrastrukturmanagement zugeordnete PSI Incontrol-Gruppe und die PSI Transcom GmbH wurden dem Segment Energiemanagement zugeordnet. Die bis 31. Dezember 2017 dem ehemaligen Segment Infrastrukturmanagement zugeordnete PSI Polska Sp. z o.o. wurde dem Segment Produktionsmanagement zugeordnet.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzernzwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Konzern-Segmentberichterstattung

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 31. März 2018 nach IFRS

	Energie- Management		Produktions- Management		Überleitung		PSI-Konzern	
	31.03. 2018 TEUR	31.03. 2017* TEUR	31.03. 2018 TEUR	31.03. 2017* TEUR	31.03. 2018 TEUR	31.03. 2017* TEUR	31.03. 2018 TEUR	31.03. 2017 TEUR
Umsatzerlöse								
Umsätze mit Fremden	22.412	20.242	23.333	23.542	0	0	45.745	43.784
Umsätze mit anderen Segmenten	558	52	2.106	1.624	-2.664	-1.676	0	0
Umsätze gesamt	22.970	20.294	25.439	25.166	-2.664	-1.676	45.745	43.784
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen	1.679	1.450	2.596	2.497	-424	-305	3.851	3.642
Betriebsergebnis vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	1.139	939	2.230	2.145	-442	-325	2.927	2.759
Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	-10	-21	-131	-131	0	0	-141	-152
Betriebsergebnis	1.129	918	2.099	2.014	-442	-325	2.786	2.607
Finanzergebnis	-91	-9	-55	-87	0	0	-146	-96
Ergebnis vor Steuern	1.038	909	2.044	1.927	-442	-325	2.640	2.511

* Die dargestellten Beträge für 2017 weichen aufgrund vorgenommener Änderungen an der Segmentberichterstattung von den Beträgen im Bericht zum 1. Quartal 2017 ab (siehe Anhang, Seite 11, Segmentberichterstattung).

Finanzkalender

22. März 2018	Veröffentlichung des Jahresergebnisses 2017
22. März 2018	Analystenkonferenz zum Jahresergebnis 2017
26. April 2018	Bericht zum 1. Quartal 2018
16. Mai 2018	Hauptversammlung
26. Juli 2018	Bericht zum 1. Halbjahr 2018
31. Oktober 2018	Bericht zum 3. Quartal 2018
26.-28. November 2018	Deutsches Eigenkapitalforum, Analystenkonferenz

Ihr Investor Relations–Ansprechpartner:

Karsten Pierschke

Telefon: +49 30 2801–2727

Fax: +49 30 2801–1000

E-Mail: kpierschke@psi.de

Gern nehmen wir Sie in unseren Verteiler für Aktionärsinformationen auf und schicken Ihnen auf Wunsch weiteres Informationsmaterial.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter www.psi.de/ir

PSI Software AG

Dircksenstraße 42-44
10178 Berlin
Deutschland
Telefon: +49 30 2801-0
Fax: +49 30 2801-1000
ir@psi.de
www.psi.de

PSI 